

Herrn
Mark ARONOFF
Vienna International Center
Center for International Crime Prevention
Room number E 1245
P.O.Box 500
A-1400 WIEN

Wien, 6. September 2001

Sehr geehrter Herr Präsident!

Wie Sie dem Buch „Wer hat Angst vor Ukrain?“, das ich Ihnen hiermit überreichen darf, auf Seite 117 entnehmen wollen, hat der Geheimdienst eines Mittelmeerstaates den Auftrag erteilt, mich zu liquidieren. Das würde bedeuten, daß nicht nur ich mit meinem Leben für etwas bezahlen sollte, wovon ich nichts wußte, sondern meine drei minderjährigen Kinder (damals 10, 8 und 5 Jahre alt) wären dann Waisen gewesen. Dieser Mittelmeerstaat ist Israel.

Zu meinem Glück hat sich damals der gedungene Mörder der Staatspolizei gestellt – Sie werden meine Befürchtungen verstehen, daß dies vielleicht beim nächsten Mal nicht der Fall sein wird und somit die Gefahr für mich immer noch besteht. Wenn mir der wahre Grund für alles das nicht bekannt ist, kann ich keinerlei Schritte dagegen unternehmen.

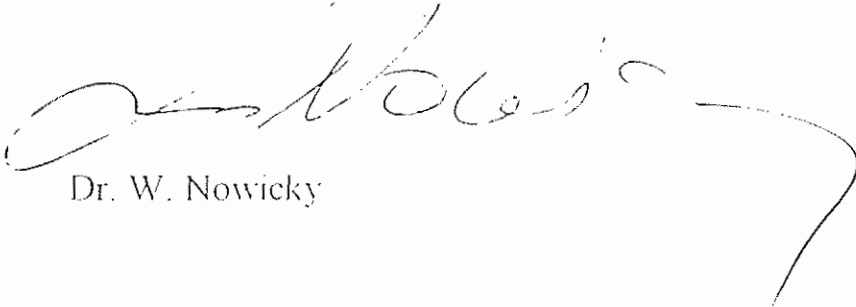
Das ist der Grund, daß ich Sie, sehr geehrter Herr Aronoff, bitte, dem Oberhaupt des israelischen Staates die klare Frage zu stellen, was ich getan habe, daß der israelische Geheimdienst sich veranlaßt sieht, den Auftrag zu meiner Liquidation zu geben. Ich bin mir keiner Schuld bewußt.

Ich bin kein Terrorist und war im zweiten Weltkrieg niemals an einer Judenverfolgung beteiligt. Im Gegenteil war ich in einem deutschen KZ, aber nicht als Täter oder Wächter, sondern als Verfolgter.

Forts. S. 2

Ich sehe keinerlei Grund für einen solchen besagten Auftrag und darf Sie, sehr geehrter Herr Aronoff, nochmals dringend um Ihre Hilfestellung bitten.

Mit vorzüglicher Hochachtung

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'W. Nowicky', with a long, sweeping horizontal stroke extending to the right.

Dr. W. Nowicky

Anlage

Mein Schreiben an den Präsidenten des Staates Israel, welches ich per United Parcel Service mit Frachtbriefnummer W681 3449 500 am 24. August 2001 abgeschickt habe, und welches am 26. August 2001 in Empfang genommen wurde. Leider habe ich bis heute (6. September 2001) keine Antwort darauf erhalten.